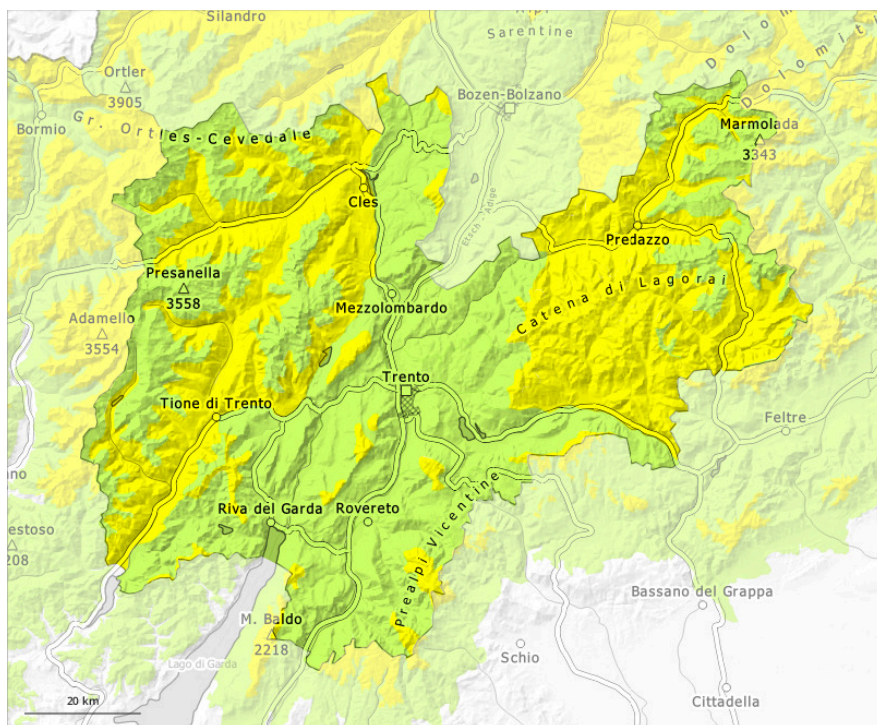
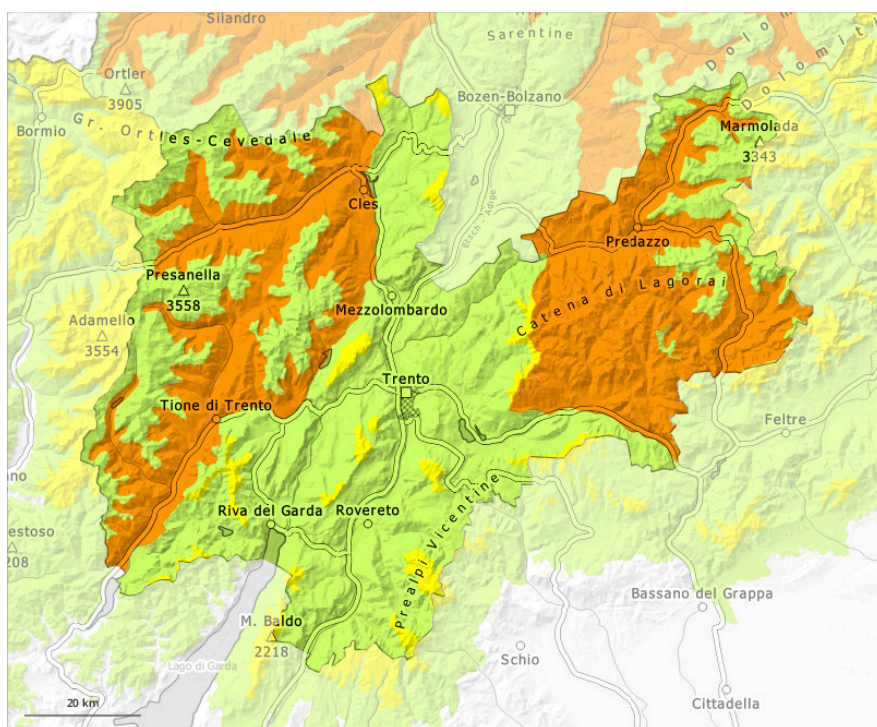


Vormittag

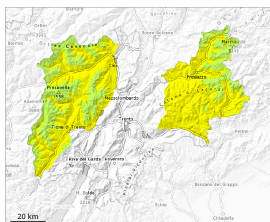


Nachmittag



Gefahrenstufe 3 - Erheblich

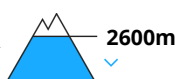
AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, den 14.04.2025



Nassschnee

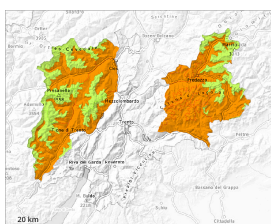


Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

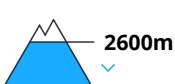
PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, den 14.04.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Weiterer Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen. Ab dem Vormittag wird die Gefahrenstufe 3, "erheblich" erreicht.

Die Gefahr von nassen Lawinen steigt bereits am Vormittag an. Dies an allen Expositionen unterhalb von rund 2600 m. Vor allem an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen sind mit der Durchnässung vermehrt nasse Schneebrettlawinen möglich, besonders in den Gebieten mit Regen. Lawinen können die durchnässte Schneedecke mitreißen und mittlere Größe erreichen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.3: regen auf schnee

gm.10: frühjahrssituation

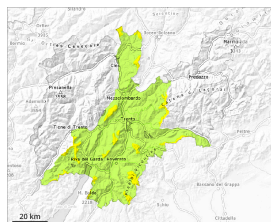
Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp und ist schon am Morgen aufgeweicht. Die hohe Luftfeuchtigkeit führt im Tagesverlauf unterhalb von rund 2600 m zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Es fällt gebietsweise Regen bis in hohe Lagen. Der Regen führt besonders an West-, Nord- und Osthängen zu einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke.

Tendenz

Nassschnee ist die Hauptgefahr.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, den 14.04.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Geringe Lawinengefahr. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung sind einzelne feuchte Rutsche und Lawinen möglich, aber meist nur kleine. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 1800 m.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt bestehen.

